

# Modulhandbuch

## MA-Studiengang Religionswissenschaft

Stand: 18.04.12

Die Leistungspunkte berechnen sich aus je 1 LP pro SWS und weitere LP für die folgenden Prüfungsleistungen:

- Teilnahme 2 SWS (mit Vor- und Nachbereitung) = 2 LP
- Große Hausarbeit (ca. 25 Seiten) = 5 LP
- Kleine Hausarbeit (ca. 15 Seiten) = 2 LP
- Klausur (90 Minuten) = 2 LP
- mündliche Prüfung (20 – 30 Minuten) = 2 LP
- Referat (20 – 30 Minuten) = 2 LP
- Ausführliche Präsentation (30-60 Minuten) = 3 LP
- Kurzreferat/Rezension/kleine Problemstellung = 1 LP

Bezeichnung	<b>M1 Vertiefung in Theorien, Methoden und Ansätze der Religionswissenschaft</b>
Lehrveranstaltung	Hauptseminar / Oberseminar
Kommentar	In diesem Modul sollen die Studierenden ihre Theoriekenntnisse vertiefen und vor allem neueste methodische und theoretische Ansätze der Religionswissenschaft anhand von aktuellen Forschungsergebnissen diskutieren, um auf diese Weise religionswissenschaftliche Kompetenzen zu erwerben und diese auch anwendungsorientiert in die Kontexte religionswissenschaftlicher Forschung einordnen zu können. Das Modul besteht aus einem HS/ OS und wird mit einer Modulabschlussprüfung abgeschlossen, die am Institut für Religionswissenschaft stattfinden muss.
Empf. Semester	1. – 3.
Angebotsturnus	mind. jedes 2. Semester
Modulart	Pflichtmodul
Prüfungen	Hausarbeit, Referat
SWS	2
LP	10
Voraussetzungen	keine

Bezeichnung	<b>M2 Vertiefung in Komparatistische Ansätze der Religionswissenschaft</b>
Lehrveranstaltungen	Hauptseminar / Oberseminar
Kommentar	In diesem Modul sollen die Probleme und Potentiale vergleichender Vorgehensweisen an einer exemplarischen Fragestellung vertiefend studiert und diskutiert und dabei zugleich religionshistorische Kenntnisse vertieft werden. In der Hausarbeit sollen die Studierenden den reflektierten Umgang mit regionalspezifischen Ergebnissen religionshistorischer Forschung in der vergleichenden Arbeitsweise unter Beweis stellen. Das Modul besteht aus einem Haupt-/ Oberseminar und wird mit einer Modulabschlussprüfung abgeschlossen, die am Institut für Religionswissenschaft stattfinden muss.
Empf. Semester	1. – 3.
Angebotsturnus	mind. jedes 2. Semester
Modulart	Pflichtmodul
Prüfungen	Hausarbeit, Referat
SWS	2
LP	10
Voraussetzungen	keine

Bezeichnung	<b>M3 Vertiefung in Religionsgeschichte</b>
Lehrveranstaltungen	Hauptseminar / Oberseminar / Vorlesung
Kommentar	In diesem Modul sollen die Studierenden ihre Grundkenntnisse in der Religionsgeschichte einzelner religiöser Traditionen oder der lokalen Religionsgeschichte bestimmter Regionen weiter vertiefen, anhand neuer und neuester theoretischer Ansätze der Religionswissenschaft reflektieren und in regionalspezifische Forschungskontexte einordnen lernen. Dazu werden erweiterte Kenntnisse von Recherche und Dokumentation vermittelt. Das Modul besteht entweder aus einem HS/ OS oder aus einem HS/ OS und einer Vorlesung. Es wird mit einer Modulabschlussprüfung abgeschlossen, die am Institut für Religionswissenschaft stattfinden muss.
Empf. Semester	1. – 3.
Angebotsturnus	mind. jedes 2. Semester
Modulart	Pflichtmodul
Prüfungen	Hausarbeit, Referat, mündliche oder schriftliche Prüfung
SWS	2 – 4
LP	10
Voraussetzungen	Keine

Bezeichnung	<b>M4 Religiöse Transformationsprozesse</b>
Lehrveranstaltungen	Hauptseminar / Oberseminar / Vorlesung / Exkursion
Kommentar	Religiöse Formationen befinden sich in einem kontinuierlichen Prozess der Transformation, der durch transkulturelle Austauschprozesse sowie Wechselwirkungen mit anderen gesellschaftlichen Feldern wie Politik, Kunst oder Administration hervorgebracht wird. Die Lehrveranstaltungen dieses Moduls vermitteln zum einen anhand von Fallbeispielen Kenntnisse über religiöse Transformationsprozesse und zum anderen theoretisches Wissen über die Bedingungen und Faktoren der Transformation. Das Modul wird mit einer Modulabschlussprüfung abgeschlossen, die am Institut für Religionswissenschaft stattfinden muss.
Empf. Semester	1. – 3.
Angebotsturnus	mind. jedes 2. Semester
Modulart	Wahlpflichtmodul
Prüfungen	Hausarbeit, Referat, mündliche oder schriftliche Prüfung
SWS	4
LP	12
Voraussetzungen	keine

Bezeichnung	<b>M5 Religiöse Konstellationen der Gegenwart</b>
Lehrveranstaltungen	Hauptseminar / Oberseminar / Vorlesung
Kommentar	Religiöse Konstellationen der Gegenwart sind durch transkulturelle Flüsse, translokative Prozesse sowie Deinstitutionalisierung und Individualisierung geprägt. In den Lehrveranstaltungen dieses Moduls werden anhand von lokalen Ausprägungen gegenwärtiger religiöser Konstellationen regional spezifische sowie globale Strukturmuster studiert. Besonderes Augenmerk gilt dabei neuen Hybridisierungen zwischen religiösen und anderen gesellschaftlichen Feldern wie der Politik, dem Gesundheitswesen, den Medien oder der Populärkultur. Das Modul wird mit einer Modulabschlussprüfung abgeschlossen, die am Institut für Religionswissenschaft stattfinden muss.
Empf. Semester	1. – 3.
Angebotsturnus	mind. jedes 2. Semester
Modulart	Wahlpflichtmodul
Prüfungen	Hausarbeit, Referat, mündliche oder schriftliche Prüfung
SWS	4
LP	12
Voraussetzungen	keine

Bezeichnung	<b>M6a Spezialisierungsmodul Variante 1: Forschungsorientiert</b>
Lehrveranstaltungen	Hauptseminar / Oberseminar / Vorlesung
Kommentar	Dieses Modul dient der thematischen und methodischen Vorbereitung der jeweils angestrebten Masterarbeiten. Zur Auswahl stehen forschungsorientierte Lehrveranstaltungen, die in der Regel in engem thematischen Zusammenhang mit einem der am IRW laufenden Forschungsprojekte stehen. Nach Möglichkeit sollen die Studierenden im Rahmen der Lehrveranstaltungen in die Forschung eingebunden werden, so dass sie methodisch und theoretisch auf die zu erstellende Masterarbeit vorbereitet werden. Das Modul wird mit einer Modulabschlussprüfung abgeschlossen, die am Institut für Religionswissenschaft stattfindet.
Empf. Semester	1. – 3.
Angebotsturnus	jedes 2. Semester
P/WP/W	Wahlpflichtmodul
Prüfungen	Hausarbeit, Referat, mündliche oder schriftliche Prüfung
SWS	6 – 10
LP	20
Voraussetzungen	keine

Bezeichnung	<b>M6b Spezialisierungsmodul Variante 2: Berufsorientiert</b>
Lehrveranstaltungen	Hauptseminar, Vorlesung, Übung, Praktikum
Kommentar	Die Lehrveranstaltungen dieses Moduls vermitteln und vertiefen Kenntnisse über den Transfer religionswissenschaftlichen Wissens in außerakademische Bereiche wie Kulturmanagement, Museen, Journalismus, Tourismus u.ä. sowie die Probleme und Potentiale dieses Wissenstransfers. Nach Möglichkeit soll diese Lehrveranstaltung durch ein Praktikum oder eine Exkursion ergänzt werden. Die Hälfte der Punkte sollten durch berufsorientierte Ausbildungsformen wie Exkursionen, Praktika u.ä. erfolgen.
Empf. Semester	2. – 3.
Angebotsturnus	jedes 2. Semester
P/WP/W	Wahlpflichtmodul
Prüfungen	Referat, Hausarbeit, Exkursions-, Praktikumsbericht
SWS	6 – 10
LP	20
Voraussetzungen	keine

Bezeichnung	<b>M7 Examenskolloquium</b>
Lehrveranstaltungen	Kolloquium
Kommentar	Dieses Modul dient als Plattform zur Präsentation der Forschungsprojekte der Masterstudierenden. Das für die Analyse der ausgewählten Szenarien notwendige regionalspezifische Fachwissen über religiöse Konstellationen, die theoretischen Kenntnisse sowie der methodologische Zugang sollen ausführlich präsentiert, über eine kritische Reflexion systematisch weiterentwickelt und in eine erfolgreiche Abschlussarbeit überführt werden. Dabei werden auch Techniken im wissenschaftlichen Schreiben und erfolgreichen Präsentieren weiterentwickelt. Das Modul wird mit einer Modulabschlussprüfung in Form einer Präsentation der Master-Arbeit abgeschlossen.
Empf. Semester	3. – 4.
Angebotsturnus	jedes Semester
P/WP/W	Pflichtmodul
Prüfungen	Präsentation
SWS	2
LP	6
Voraussetzungen	M1

Bezeichnung	<b>M8 Masterarbeit</b>
Lehrveranstaltungen	
Kommentar	Die Masterarbeit soll zeigen, dass der Prüfling in der Lage ist, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein Problem aus dem Gebiet der Religionswissenschaft selbständig nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten. Das Thema der Masterarbeit soll in der Regel aus dem Spezialisierungsmodul hervorgehen und wird vom Prüfer in Absprache mit dem Kandidaten/der Kandidatin festgelegt.
Empf. Semester	4.
Angebotsturnus	jedes Semester
P/WP/W	Pflichtmodul
Prüfungen	schriftliche Arbeit von ca. 60 Normseiten
SWS	-
LP	30
Voraussetzungen	alle studienbegleitenden Prüfungsleistungen

Bezeichnung	<b>M9 Mündliche Abschlussprüfung</b>
Lehrveranstaltungen	
Kommentar	In der mündlichen Prüfung soll der Prüfling Kenntnisse über die gesamte Breite des Faches Religionswissenschaft nachweisen. Daneben soll der Prüfling Schwerpunktgebiete aus folgenden drei Bereichen benennen, in denen eine vertiefte Kenntnis des Gegenstandes sowie der Forschungslage erwartet wird: 1. Komparatistik: kulturvergleichende Analyse eines religiösen Sachverhalts 2.Theorien und Ansätze der Religionswissenschaft: Untersuchung eines Elements religionswissenschaftlicher Theoriebildung anhand von religionsgeschichtlichen Fallbeispielen 3. Religionsgeschichte: ein Beispiel lokaler Religionsgeschichte oder einer religiösen Tradition
Empf. Semester	4.
Angebotsturnus	jedes Semester
P/WP/W	Pflichtmodul
Prüfungen	mündliche Prüfung von 60 Minuten
SWS	-
LP	10
Voraussetzungen	Masterarbeit